

1/2026

Club-Nachrichten



Rück- und Ausblicke · Statistik · Regattaergebnisse



An der Havel zu Hause seit 1885

Spandauer Yacht-Club



An der Havel zu Hause seit 1885
Spandauer Yacht-Club

Club-Nachrichten

1/2026

Spandauer Yacht-Club e.V.
Scharfe Lanke 31, 13595 Berlin-Spandau

Tel. Büro: +49 30 3615717

(Sprachnachrichten auf dem Anrufbeantworter werden
per E-Mail weitergeleitet und umgehend beantwortet)

info@spyc.de · www.spyc.de

Titelseite:
"Ansegeln" am 4. Januar 2026, mit dem H-Boot "Haparanda".
Zuvor wurde an Deck Schnee geschaufelt.



Inhalt

Vorwort	6
Termine	9
Neuigkeiten	10
XENIE transatlantik	12
Jahresberichte des Vorstands	14
Backskiste	25
Statistik	26
Regattaergebnisse	30
Impressum	38

Vorwort

*Diebe Kameradinnen
und Kameraden,*

Wir können auf ein aufregendes Jubiläumsjahr 2025 zurückblicken. Das Jahr begann mit einer gelungenen Silvesterparty 2024/2025, die kulinarisch von unserem damals neuen Ökonomen Paris begleitet wurde. Es folgte die Ansegelveranstaltung des Bezirks Unterhavel, die erstmalig von den Anliegern der Scharfe Lanke, dem SC Gotthia, dem SVSL, der SVUH, der WWVB und dem SpYC gemeinsam ausgerichtet wurde. Der PSB 24 aus dem Stößensee hatte sich ebenfalls angeschlossen. So konnten die Organisation und die Ausrichtung auf viele helfende Hände verteilt werden. Gleichermaßen galt für die Kosten. Viele Kuchen, von den Vereinsmitgliedern gebacken und als Spende zur Verfügung gestellt, konnten zum kleinen Preis an die Besucher verkauft werden. Es gab auch ein reichhaltiges herhaftes Angebot, und für ausreichend Getränke war ebenfalls gesorgt. Auch das gute Wetter hatte zum Gelingen des Festes beigetragen.

Der alljährliche Spandauer Yardstick-Auftakt wurde insbesondere für eine Dyas des SpYC zum Erfolg. Gesamtsieger wurden Robert Kühns als Steuermann und Gunner Perlitz als Vorschoter.



Zum Pfingstkonzert konnte wieder das Spandauer Blasorchester gewonnen werden, das für eine ausgelassene Stimmung sorgte.

Ein weiterer Höhepunkt war das Aufstellen des komplett überholten Flaggenmastes, der rechtzeitig zur 140-Jahrfeier am 2. August 2025 mit Beflaggung unser Grundstück wieder komplettierte. An dieser Stelle nochmals meine Anerkennung und meinen herzlichen Dank an Dr. Stefan Sendner-Voelerndorff und seine Helfer.

Ein weiterer riesiger Dank gilt den fleißigen Organisatoren des Jubiläumsjahres und insbesondere des Festes am 2. August 2025. Viele Arbeitsstunden sind für die Planung und Organisation aufgewendet worden. Die „White Party“ stieß zunächst auf etwas Kritik, aber letztendlich konnten doch alle Besucher überzeugt werden, und so er-

gab es ein großartiges Bild auf dem Clubgelände, dessen Tische ebenfalls in weiß eingedeckt und mit einem geschmackvollen Blumenschmuck dekoriert waren.

Die Idee des gemeinsamen Besuches des Klassikkonzertes in der Waldbühne wurde von einigen Mitgliedern dankbar angenommen und war ein voller Erfolg für die Teilnehmer.

Zum Abschluss des Jubiläumsjahrs fand die sogenannte „Bußtagswanderung“ in Tegel statt, wo der SpYC seinen Ursprung hat und endete – wie immer – mit dem Eisbeinessen im SpYC. Viele Wanderer und Nichtwanderer fanden sich anschließend in unserem Clubhaus ein, um den Tag gemeinsam ausklingen zu lassen. Eine schöne Tradition.

Auch in 2025 hatte sich der Vorstand entschlossen, an der Messe „Boot und Fun“ teilzunehmen. Auch hier hatten sich die oben genannten Vereine zusammengeschlossen, einen riesigen Messestand aufgebaut, Boote herangeschafft, Bierzapfanlagen, Würstchen, Kuchen, Fingerfood, Sekt und Wein für die Galanacht zur Verfügung gestellt. Unser Stand fand einen enormen Zulauf, teilweise kam man gar nicht mehr durch die Menschenmassen hindurch. Lange Schlangen bildeten sich am Bier- und Würstchenstand. Hier geht es nicht mehr darum, unbedingt Mitglieder zu werben – dies ist ein Nebenprodukt geworden. Es geht darum, Flagge zu zei-

gen, sich nach Außen darzustellen und die Vereine und ihre Mitglieder besser kennenzulernen, sich zusammenzuschließen und clubübergreifende Aktivitäten zu fördern.

Letztendlich konnte die Regattasaison innerhalb unserer Weihnachtsfeier mit der Ehrung der besten Seglerinnen und Segler abgeschlossen werden. Ich danke allen Organisatoren und Helfern für die reibungslose Durchführung sämtlicher Jugend- und Erwachsenenregatten und für ihre unermüdliche Unterstützung.

Danke an alle Vorstandsmitglieder für die gemeinsame Arbeit. Danke an alle Unterstützer der Vereinsarbeit. Ohne Eure Hilfe könnten wir nicht auf diese erfolgreiche und lebendige Zeit zurückblicken.

Ich wünsche Ihnen/Euch ein gesundes, erfolgreiches, friedliches Jahr 2026 und freue mich auf viele gemeinsame unterhaltsame Stunden in unserem Spandauer Yacht-Club.

*mit kameradschaftlichen Grüßen
Euer Rainer*

Der Stander des SpYC weht am Mast der XENIE auf Grenada in der Karibik
– Mehr auf Seite 12



TERMINE

10.02.2026	Jugendversammlung	17:00 Uhr
15.02.2026	Treffen der Mini-Folkeboote	10:00 Uhr
20.02.2026	Fahrtenseglerabend	19:00 Uhr
22.02.2026	Hauptversammlung	11:00 Uhr
27./28.03.2026	Abslippen (Freitag und Samstag)	jew. 08:00 Uhr
04.04.2026	Osterfeuer	18:00 Uhr
08.04.2026	Monatsversammlung	19:00 Uhr
18.04.2026	Ansegeln	11:00 Uhr
So., 19.04.2026	Spandauer Yardstick- & Dyas-Auftakt	
02./03.05.2026	Spandauer Opti-Cup A	
07.05.2026	1. Donnerstags-Regatta	18:00 Uhr
13.05.2026	Monatsversammlung	19:00 Uhr
24.05.2026	Pfingstkonzert	11:00 Uhr
30.05.2026	Clubmeisterschaft - WF 1	
10.06.2026	Monatsversammlung	19:00 Uhr
04./05.07.2026	Spandauer Opti-Cup B	
02.08.2026	Stiftungsfest	
15.08.2026	Fahrtensegeltreffen Kälberwerder	
29.08.2026	Clubmeisterschaft - WF 2	
12.09.2026	Spandauer Opti-Cup C	
19.–20.09.2026	Spandauer O (O-Jollen)	
26.-27.09.2026	Spandauer Eis-Cup (420er + ILCA 4 u. 6)	
04.10.2025	Clubmeisterschaft - WF 3	

Ohne Anspruch auf Vollständigkeit.

Weitere Termine am Schwarzen Brett und im Online-Mitgliederportal.

Abslippen 2025

Das Kranen/Abslippen 2026 beginnt am Freitag, 27. März 2026 um 08:00 Uhr und wird am darauffolgenden Samstag, 28. März um 08:00 Uhr fortgesetzt. ■

Yardstick-Auftakt 2026

Unsere erste Regatta in der neuen Saison wird wie immer der "Spandauer Yardstick-Auftakt" sein. Diesmal wieder mit integrierter Rangliste für die Dyas-Klasse! Die Regatta findet dieses Jahr wieder am Sonntag nach dem Ansegeln statt, am 19. April 2026. Die Anmeldung kann per E-Mail an sport@spyc.de oder per manage2sail erfolgen. Es hängt auch eine Liste am "Schwarzen Brett" ■

Kurs: Sportbootführerschein Binnen

Anfang Februar 2026 begann erneut ein kostenfreier Kurs zur Vorbereitung auf die Prüfung zum "Sportbootführerschein Binnen". Ein nachträglicher Einstieg ist möglich! Andreas Metzenthin und Ricarda Römer begrüßen euch jeden Mittwoch um 17:30 Uhr. Anmeldungen gern an sport@spyc.de. Voraussetzung ist mindestens die Probemitgliedschaft. Für die Ausbildungsstunden auf dem Wasser werden noch freiwillige Helfer gesucht, die auf unseren Club-Booten die Segelpraxis vermitteln möchten. ■

Neu: Beitrag bequem per Lastschrift zahlen

In Zukunft kann der Mitgliedsbeitrag bequem per Bankeinzug an den SpYC gezahlt werden. Wer möchte, kann freiwillig am Lastschriftverfahren teilnehmen. Dazu füllt ihr bitte ein Formular für das Lastschriftmandat aus, welches beim Schatzmeister sowie online im Mitgliederportal erhältlich ist. Die Bank wird dann (einmalig und immer zu Jahresbeginn) den jeweils fälligen Beitrag für die Mitgliedschaft (und ggf. den Liegeplatz und sonstige Gebühren) abbuchen. Das erleichtert die ehrenamtliche Arbeit erheblich. Der Vorstand bedankt sich vorab bei allen Kameradinnen und Kameraden, die (freiwillig) eine Einzugsermächtigung erteilen. Für alle, die das nicht möchten, ändert sich nichts. Eine Beitragsrechnung wird in allen Fällen wie gewohnt per E-Mail übermittelt. Wendet euch bei Fragen gern an buchhaltung@spyc.de ■

Arbeitsdienst

Nachweise für erledigte Arbeitsdienststunden sollten bitte zeitnah dem Grundstückwart gemeldet werden. Hierzu ist eine E-Mail an grundstück@spyc.de ausreichend. Gerne kann auch ein handschriftlich ausgefülltes Formular in den dafür vorgesehenen Briefkästen eingeworfen werden. Beides findet ihr am "Schwarzen Brett" in der Garderoberobe. ■

Stander für die Saling wieder erhältlich

Die kleinen SpYC-Stander (Flaggen) für die Kennzeichnung eurer Schiffe an der Saling sind ab sofort wieder vorrätig. Sie sind beim Vorstand erhältlich und kosten 8,50 € pro Stück. Bitte werft einen kritischen Blick in den Mast eures Schiffes: An einigen Masten sieht man Stander wehen, denen man "Wind und Wetter" zu deutlich ansieht. Der SpYC-Stander unter der Saling sollte bitte keinesfalls ausgeblieben und/oder zerrissen sein. Der Saisonstart ist die beste Gelegenheit für einen Tausch. ■

Sailors in concert

Als wir uns im August vor der Waldbühne nach einem erfüllten Abend voneinander verabschiedeten, da meinte mancher, dass man einen solchen gemeinsamen Konzertbesuch unter Clubkameradinnen und -kameraden auch nochmals unternehmen könnte. Dann also los: Barenboim und das West-Eastern Divan Orchester wollen 2026 am 13. August ihr schon traditionelles Waldbühnenkonzert bestreiten. Das wäre ein Donnerstag. Solist wird dieses Jahr Yo-Yo Ma am Violoncello sein. Auf dem Programm stehen Werke von Antonín Dvorák und Felix Mendelssohn Bartholdy. Ich würde gerne eine erste Ticketbestellung bis Ende März veranlassen, das letzte Jahr hat aber gezeigt, dass man auch nachbestellen kann. Einziges Risiko dann jedoch, dass wir nicht alle zusammen-

sitzen. Interessenten melden sich also gerne – wie immer – bei mirko@spyc.de . ■

Kleinschifferzeugnis: Bürokratie und Kosten für Vereine abgewendet

Gute Neuigkeiten in Sachen Kleinschifferzeugnis: Die aktuelle Fassung der Verordnung sieht nunmehr ein Kleinschifferzeugnis für die „entgeltliche oder anderweitig geschäfts- oder erwerbsmäßige Personenbeförderung“ vor. Der Anwendungsbereich ist durch die Aufzählung der Bereiche, bei welchen keine entsprechende Personenbeförderung angenommen wird, stark reduziert. Für Segelschulen und Vereine hat der DSV erreichen können, dass Ausbildungsfahrten mit Schülerinnen und Schülern sowie Begleitfahrten bei Sportveranstaltungen explizit ausgenommen wurden. Quelle: dsv.org ■

Historische Atlantikquerung zum Start der Saison 2026

CHRISTIAN AHRENDT UND SEINE Crew, diesmal der Spandauer Burghard Britzke und der Lübecker Sven Siekaup, lassen einfach nicht locker mit ihrem seglerischen Abenteuergeist.

Erst im letzten Sommer war es uns eine helle Freude, Skipper Christian und seine wunderschöne X-43 „Xenie“ in unsere kleine, aber feine Azorenfahrer-Tafel aufzunehmen. Und nun hat er im Rahmen der Viking Explorers Rally den Atlantik überquert.

Ausgangshafen war Las Palmas mit einem Zwischenstopp auf Mindel/Kapverden und am 6. Februar Einlaufen in St. George's/Grenada in der Port Louis Marina. Rund 2.200 sm haben die drei in etwas über 14 Tagen zurückgelegt.

Das sportliche Erlebnis, die Farben, das Spektakel Ozean ganz weit draußen - welch großartiges Erlebnis. Wir im Spandauer Yacht-Club gratulieren herzlich und freuen uns auf die Berichterstattung bei uns an der Scharfen Lanke.



Mehr Infos auf www.vikingexplorersrally.com

Jahresberichte des Vorstands

Mirko Schilbach – Stellvertretender Vor- sitzender und Pressewart

2025 war ein schönes Jubiläumsjahr für unseren Spandauer Yacht-Club. Wir hatten gut zu tun, aber es hat sich gelohnt und mir viel Spaß gemacht. Bevor ich das weiter ausführen, möchte ich den Schlussakkord meines letzten Berichts wieder aufnehmen: Es war auch für mich ein Jahr, dass mich dienstlich wie privat erheblich beansprucht hat, weshalb ich erneut meinen Erwartungen an meine Beiträge für den Club nicht gerecht geworden bin. Dennoch möchte ich weitermachen, habe jedoch den Vorsitzenden gebeten, mich in einer eventuellen neuen Vorstandsgesetzgebung von einem der beiden Ämter zu entlasten. Ich hoffe, es wird helfen.

Presse: Für die Öffentlichkeitsarbeit stand 2025 das 140. Clubjubiläum im Mittelpunkt. Dass wir in der Zeitschrift 'Segeln' damit eine kurze Erwähnung fanden mit Luftbild unseres Clubhauses, war ein kleiner, aber schöner Erfolg. Auch die Dauerwerbung für den SpYC in den internationalen Melde- und Ergebnislisten, für die wir unseren Leistungsseglerinnen und -seglern zu danken haben, sind für uns von un-

schätzbarem Wert. Ansonsten habe ich die Jubiläumsveranstaltungen eng begleitet, u.a. zu Beginn der Saison ein Jubiläumslogo beauftragt, das nun seinen Dienst getan hat.

Unter meinem Zeitbudget gelitten haben die Club-Nachrichten: Ausgabe 1 kam zwar rechtzeitig vor der Hauptversammlung heraus – so auch die diesjährige Nummer 1. Ausgabe 2/2025 hingegen hat zu lange auf sich warten lassen. Das bedauere ich. Allerdings wird sie meines Erachtens dem Prädikat "Jubiläumsausgabe" gerecht, denn die Autorinnen und Autoren waren (wieder) fleißig und haben neben lesenswerten Stücken auch wunderschöne Fotos zugeliefert. Ich persönlich finde, dass eine technische Ausgabe mit Vorstandsberichten, Statistiken und Ergebnissen zu Jahresbeginn sinnvoll ist – also sozusagen die Pflichtausgabe. Die Kür kommt dann nach dem Sommer mit schönen Reise- und Törnberichten sowie Regattaerfolgen. Da kann eigentlich kaum jemand sagen, er oder sie habe nichts zu vermelden.... Und ich bin den diesjährigen Schreiberrinnen und Schreiber von Herzen für ihre spannenden Werke dankbar. Mein Dank gilt hier auch Sebastian Kalabis, der mir mit seinem professionellen Geschick stets hilft, die redaktionell fertigen Texte in ein sehr ansehnliches Layout zu bringen.

Stellvertreter & Fahrtenobmann:
Wir hatten zwei Fahrtenseglerabende, einen traditionell vor der Hauptversammlung und einen, der de fac-

to nicht stattfand. Dieses Jahr bleibt es also bei dem Treffen am Freitag vor der Hauptversammlung. Beschlossen wurde dort, dass ein Fahrtenseglertreffen im Ostseesommer für viele eher gezwungen wirkt und entfallen sollte. Einverstanden. Ersatzweise wurde für die Ostseefahrer 2025 eine WhatsApp-Gruppe gegründet, in der Routen, Häfen und sonst Wichtiges geteilt wurden. Es hätte sich dort die eine oder andere Begegnung planen lassen. Auf dem Kanal herrschte hinreichend Funkverkehr, dass wir solch eine Gruppe auch in diesem Sommer wieder einrichten sollten.

Und unser Fahrtenseglertreff auf Kälberwerder war von der Stimmung her ein schöner Erfolg. Geändert haben wir das Menü: Die Spanferkel wurden seitens des SpYC begnadigt, wir sorgten nur für die Insel, den Gondoliere und Grillhitze. Teilnehmerinnen und Teilnehmer brachten ihr Essen und ihre Drinks mit. Und wir hatten den Termin in den August gelegt, um auf der Insel noch ein laues Sommerlüftchen zu genießen. Das war wohl nichts dank der zwei Sturmfronten aus Nord, die uns das Bier verdünnten. Die Verantwortung dafür lag jedoch beim Wetterwart, der Fahrtenobmann weist alles von sich.

Stellvertretend für Eberhard sei hier noch der Wanderseglertreff Ende November erwähnt. Alle Ehre gebührt Eberhard, Betty, Rolf und der Jugendabteilung um Familie Schöllhammer – ich habe subkutan koordiniert.

"Meine Boutique mit dem Papst in Wuppertal": Das war so ein bisschen mein ehrenamtliches Projekt im Ehrenamt. Wir haben jetzt Zugriff auf gute Segelkleidung von Musto mit SpYC-Stander als Stick oder Druck. Ich hatte das angeleiert, nachdem einige Mitglieder ihr Interesse angemeldet hatten und mit der Kollektion von Sailshirt nicht völlig zufrieden waren. Nun gibt es eben beides: Sailshirt kann jeder auf deren Webseite selbst bestellen. Musto mache ich gerne als Sammelbestellung weiter, aber vielleicht nur einmal im Jahr.

Ich wünsche Euch und uns eine großartige Saison 2026 und stehe für Ideen, Vorschläge und auch Kritik jederzeit gerne zu Eurer Verfügung. Das hatte ich zu Beginn meiner Amtszeit so angeboten, und das gilt auch weiterhin.

Guten Wind 2026!

Spandau, im Januar 2026
Euer Mirko Schilbach

Michael Seiffert – Schatzmeister

Zunächst möchte ich mich bei den Mitgliedern bedanken, die mich wieder kräftig unterstützt haben. Im Vordergrund stehen Sebastian Artymak und Jürgen Lucht, die beim Bekanntwerden der Erkrankung von Regina für mich eingesprungen sind und die wesentliche Arbeit geleistet haben. Tine und Thomas Dohmen, Margit Fischer,

Annette Harnischmacher, Andrea Lewin und Elisabeth Schlote haben mit der Kassenprüfung, der Nebenkostenabrechnung für die Ökonomie sowie den Startgeldabrechnungen teilweise erhebliche Arbeit geleistet. Ohne Euch wäre die Verwaltung unseres Clubs problematisch gewesen. Ich danke Euch dafür.

Wir sind unseren Verpflichtungen aus dem vergangenen Jahr trotz des knappen Budgets nachgekommen, was jedoch nur durch eine Zurückhaltung bei einigen anstehenden Ausgaben möglich war. So wurde z.B. die Erneuerung des Hallentores zurückgestellt. Hilfreich für den letzten Haushalt waren neben den Einnahmen aus der Ökonomie auch die zusätzlichen Spenden von verschiedenen Mitgliedern, was nicht selbstverständlich ist, und für die wir alle daher sehr dankbar sind.

Wir haben das Jahr bereits mit einem Rückstand von rund 3.000,- Euro begonnen, da wir Ende 2024 ein Darlehen erhalten hatten, das wir nach den Beitragseingängen 2025 getilgt haben. 2025 konnten wir keine Rücklagen bilden, auch nicht durch Einnahmen aus der Ökonomie. Neben der notwendigen Instandhaltung geraten wir immer mehr in den Bereich eines Investitionsstaus. Aufgaben am Haus, an der Terrasse-/Überdachung sowie die Sanierung unseres Daches, Reparaturen an den Hallen, die Instandhaltung und Reparatur der Steganlagen werden uns demnächst herausfordern.

Der Anschluss ans Abwassernetz mit Kosten von rd. 120.000,- Euro soll hier nicht unerwähnt bleiben, obwohl wir dafür die Mitgliedschaft voraussichtlich um eine separate Umlage bitten müssen.

Zwar gilt ab diesem Jahr ein neues Beitragsmodell für Bootsliegeplätze, wodurch sich unsere Einnahmen erhöhen werden, jedoch sind wir dadurch noch lange nicht in der Situation, alle anstehenden Aufwendungen sicher abdecken zu können. Am Jahresende kommt es immer wieder zu Engpasssituationen, die auch am Ende des Jahres 2025 wieder zur Zurückhaltung bei den Ausgaben geführt hat. Die Verbesserung unserer finanziellen Situation soll dazu führen, Inflationsraten, Kostensteigerungen im Sportbetrieb sowie notwendige Investitionen zu ermöglichen, ohne am Jahresende den Verpflichtungen nicht mehr nachkommen zu können.

Das ist auch der Grund für unsere Anträge, die dazu führen sollen, uns im Bereich der Reparaturen oder der Sportförderung nicht immer wieder in finanzielle Bedrängnis zu bringen.

Zusätzliche Arbeit kam dieses Jahr auf uns zu, da wir Zahlungserinnerungen an Mitglieder mit offenen Beiträgen versenden mussten. Die Zahlungsrückstände lagen im September noch immer bei über 10.000,- Euro. Daher haben wir einen Antrag gestellt, um über weitere Möglichkeiten zu verfügen, falls Zahlungserinnerungen erfolg-

los bleiben und es zu langfristigen Zahlungsrückständen kommt.

Darüber hinaus werden wir unseren Mitgliedern die Möglichkeit zur Teilnahme am Sepa-Lastschrift-Verfahren anbieten, dass in verschiedenen Schritten eingeführt werden soll. Wir hoffen, dadurch den Mitgliedern das Vereinsleben zu erleichtern.

Zum Abschluss noch in persönlicher Sache: Wie bekannt, werde ich mich nicht mehr zur Wahl stellen. Das wird mir dabei helfen, mehr Zeit für Regina zu haben. Daher bedanke ich mich noch einmal für das Vertrauen und wünsche dem Vorstand und insbesondere meinem Nachfolger alles Gute. Sehr gerne unterstütze ich das Team Buchhaltung weiterhin.

Michael Seiffert
Spandau, im Januar 2026

Sebastian Kalabis – Sportwart

Mit einem Blick ins vergangene Jahr möchte ich mich bei allen Segelkameradinnen und -kameraden sehr herzlich bedanken, die unsere Regatten in 2025 wieder zu einem großen Erfolg gemacht haben. Auf dem Wasser (wo die Bedingungen leider nicht immer ideal sind) sowie an Land. Der SpYC hat sich erneut als guter Gastgeber gezeigt. Die Donnerstagsregatta ist nach wie vor sehr beliebt, aber kein Selbstläufer. Irgendwer muss Flaggen ziehen

und Bojen auslegen. Dies gilt auch für unsere Clubmeisterschaftstermine. Das geht nur im Team – allen Helfern vielen Dank! Auch an den Sportausschuss geht ein ein großes Dankeschön, wo viele kleine und größere Dinge im Hintergrund erledigt werden.

Besonders gefreut hat mich das Engagement von Matthias, der erfolgreich seine Wettfahrtleiterlizenz erworben hat und auch in 2026 bei unseren Veranstaltungen praktische Erfahrungen auf dem Startschiff sammeln wird. Dennoch bleibt der Mangel an Lizenzinhabern eine Herausforderung für den Sportbetrieb – nicht nur im SpYC. Darüber hinaus kann ich jedem Regattasegler nur empfehlen, einmal "die Seiten zu wechseln" und die Durchführung von Wettfahrten vom Startschiff aus zu begleiten. Es ergibt sich unter Umständen eine völlig neue Sichtweise auf die vielen Faktoren, die Voraussetzungen zur Durchführung einer fairen Wettfahrt sind.

Unsere kleine Flotte clubeigener Segelboote war sehr häufig mit kleinen und größeren Crews unterwegs. Besonders auf unser H-Boot können wir stolz sein. Es bietet anspruchsvolles Segeln für mehrere Erwachsene. Allerdings mussten in 2025 einige hundert Euro für Reparaturen, Zubehör und Instandhaltung investiert werden.

Zahlreiche Mitglieder, die in den letzten Jahren z.B. mit der "Einstiegs- und Ausbildungsmitschaft" in den SpYC kamen, haben sich erneut wö-

chentlich zum Segeln, zum Lernen und zum Austausch getroffen. Die Prüfung für den Sportbootführerschein verlief für alle erfolgreich. Einige von ihnen dürfen wir als neue Ordentliche Mitglieder begrüßen. Manche von ihnen besitzen bereits ein eigenes Boot. Ein großes Dankeschön geht an alle, die sich an Land und auf dem Wasser für unsere Breitensportgruppe engagiert haben.

Nach 10-monatiger Wartezeit wurden im Sommer die neuen Schläuche für unsere beiden Zodiac-Schlauchboote (Baujahr um 2003) geliefert. Durch den Kauf eines zusätzlichen Schlauchboots mit neuwertigem Außenbordmotor im März 2025 konnten Engpässe im Sportbetrieb gerade noch rechtzeitig überbrückt werden. Ein anderes Schlauchboot, Baujahr 1994, mit defektem Motor und undichter Hülle, wurde im Herbst dafür ausgeflottet. Unsere Außenbordmotoren sind größtenteils sehr alt. Auch sie sollten bei der Diskussion um Rücklagen nicht vergessen werden. Besten Dank an dieser Stelle an alle Nachbarclubs, die uns bei einem "Schlauchbootmangel" kameradschaftlich mit Leihgaben unterstützt haben.

Im Dezember haben wir in festlichem Ambiente unsere Leistungs- und Regattasegler geehrt und seglerische Erfolge auf der Unterhavel und bis nach Neuseeland gefeiert. Mit Bild- und Videopräsentationen haben vor allem unsere Junioren eindrucksvoll gezeigt, wie lehrreich, spannend aber auch anstrengend das europaweite Segeln auf inter-

nationalem Niveau im DSV-Kader bzw. Landeskader auf ILCA, 420er bzw. dem 470er sein kann.

Folgende Auszeichnungen wurden an diesem Abend vergeben:

Klassiker-Preis

1. Platz: Florian Kaletta
2. Platz: Reinhard Fischer
3. Platz: Ute & Stefan Sendtner-Voelderndorff

Schnellstes Boot der Unterhavel:

André Görst (BB 10 "Wind")

Beste Junioren-Crew:

Amelina Jäger & Caspar Fischer

Beste Jugendseglerin:

Maja Jacob

Beste Steuerleute des SpYC (ohne Optimisten):

1. Maja Jacob
2. Timo Priebe
3. Max Keller
4. Amelina Jäger
5. Regina Heick
6. Dimitri Rempen
7. Reinhard Fischer
8. Gunner Perlitz
9. Björn Barth
10. Robert Kühns

Die Gesamtwertung unserer internen Clubmeisterschaft 2025 ergab Timo Priebe, Regina Heick und ihre Crew sowie André Görst als erfolgreichste Seglerinnen und Segler.

Ein besonderes "Weihnachtsgeschenk" gab es für unseren Max Keller: Durch eine Zuwendung des "Heinz Nixdorf Verein zur Förderung des Segelsports e.V.", die auf Max' sportlichen Erfolgen beruht, konnten wir Max rund 2.000,- Euro Reisekosten erstatten.

Für die Saison 2026 wünsche ich alles Gute und stets den Wind aus der richtigen Richtung!

Spandau, im Februar 2025

Sebastian Kalabis

Jan Schöllhammer, Alexander Stendel – Jugendwarte

Fast genau ein Jahr ist es nun her, dass Alex und ich das Amt der Jugendwarte gemeinsam übernahmen. Unser erster Jugendwart-Jahreszyklus schließt sich mit diesem Jahresrückblick und wir können von Herzen sagen: 2025 war insgesamt ein großartiges Jahr für die SpYC-Jugend! Mit sehr guten sportlichen Erfolgen und einer exzellenten Teamarbeit zwischen Kindern und Jugendlichen, Trainerinnen, Eltern und Club. Großartig war es 2025 vor allem natürlich auch Dank des gut bestellten Feldes unserer Vorgängerin Lea, das wir ernten durften.

Die Berliner Regatta-Saison der Opti-Jugend begann früh und kalt beim Rüdiger-Weinholz-Preis Ende März und wurde ab dann immer besser. Die Opti-Kinder haben sich mehrfach neu sor-

tiert innerhalb teils durchlässiger Opti-C- und Opti-B-Trainingsgruppen.

Die Opti-Jugend war dieses Jahr zu Gast bei Regatten des BYC, SCG, SV03, JS, SGaM, PYC, VSAW und TSG. Der Preis für den besten Opti-B-Segler im Revier Unterhavel ging 2025 (mal wieder) an den SpYC. Diarra vertrat uns engagiert auf Opti-A-Regatten in und außerhalb Berlins.

Wir hatten zudem die Ehre, mit dem Spandauer Opti-Cup A und B gleich zwei Regatten im Rahmen der Berliner Jugendmeisterschaften auszurichten. Dank der Mithilfe vieler Mitglieder und – an Land – auch Eltern klappte das trotz des großen Ansturms hervorragend. Von vielen anderen Vereinen hörten wir danach Lob für gelungene Veranstaltungen.

Vom Trainingslager am Wannsee in den Sommerferien mit Oline, Laura und Lea schwärmen die Opti-Kinder noch heute. Mit eignen getextetem Song wurde bei besten Bedingungen sechs Tage intensiv trainiert. Am Ende sind alle ohne Schlepphilfe vom Wannsee zurück zur Scharfen Lanke gesegelt, wobei die Fortgeschrittenen auf dem Weg zurück erstmal noch spontan Lust bekamen, die Pfaueninsel zu runden. Sonst sei der Segeltag ja heute viel zu schnell zu Ende.

Beim Schnuppertag, bestens organisiert von Laura und Team, wurden wir fast überrannt von interessierten Kindern und deren Eltern, die nach zahl-

reichen Mitmach-Stationen an Land am Ende des Tages sogar schon ihre ersten Wassererfahrungen machen konnten – und ab dann immer Wechselschuhe mitbrachten. Am Ende mussten wir einige Bewerber sogar auf die Warteliste nehmen – keine Kapazitäten mehr. Viele derer, die im Mai bei bestem Wetter den Schnuppertag erlebten, sind auch nach einem Jahr noch dabei. Und auch viele der neuen Eltern sind engagierte Helfer geworden, was sich nicht zuletzt auch auf der Elternregatta im Juni 2025 zeigte. Und manche der neuen Eltern sind inzwischen auch selbst Mitglied geworden.

Diese Erfolge entstanden 2025 in erheblichem Umfang durch die Arbeit des Trainerteams. Mit Erfahrung, sowohl im sportlichen als auch pädagogischen Spektrum. Immer nah und einfühlsam am Kind, mit professionellem Blick auf die sportlichen Leistungen und Potenziale, immer in enger Kommunikation mit den Eltern. Herzlichen Dank dafür an Angelina, Jette, Laura, Lea, Max, Oline, Theo und Vanessa! Ich glaube, ein solch engagiertes Trainerteam hätten auch viele andere Segelvereine 2025 auch gerne gehabt.

Und mit Jette, die seit Herbst das Trainerteam verstärkt, hatten wir ebenfalls großes Glück. Sowohl ihre beim NRV erworbenen seglerischen Kompetenzen als auch ihre offene Art im Umgang mit Kindern passen prima ins Team.

Lea und Laura werden uns 2026 als reguläre Trainerinnen leider fehlen (auch

wenn sie bei Engpässen evtl. doch noch einige wenige Male unterstützen werden).

Und Olines geballte Trainerinnen-Kompetenz war auch 2025 wieder maßgeblich entscheidend für die Erfolge der Jugend. Oline hat darüber hinaus seit 2016 die Grundsteine sehr vieler sportlicher Karrieren in der SpYC-Jugend gelegt. Ich habe im September 2025 mal nachgeschaut: Außer dem VSaW hatte kein anderer deutscher Verein so viele Mitglieder im Nachwuchskader und Perspektivkader des German Sailing Teams wie der SpYC. Mit den sportlichen Erfolgen von Caspar und Amelina im Jahr 2025 lassen sich ganze Seiten füllen (und Folien für magische Monatsversammlungen). Max istseglerisch auch weiterhin auf Spitzenniveau, wenn auch das letzte Jahr viele Herausforderungen für ihn bereithielt. Maja hatte eine höchst erfolgreiche Saison auf ILCA 4 und 6. Fast immer im ersten Viertel, und bei ihrer ersten JEM in Puck auf Anhieb im ersten Siebtel samt Tagessieg.

Lasst uns gemeinsam daran arbeiten, dieses Trainingsniveau auch 2026 zu halten – um genau diese langfristige Linie beizubehalten. Grundlagen für solche Erfolge weiterhin erhalten. Wir suchen daher auch weiterhin Verstärkung im Trainerteam.

Die ganz besondere Stimmung beim 140. Stiftungsfest samt freundlicher Dusche aus dem Feuerwehrboot werden drei Opti-SeglerInnen ganz sicher

ihr restliches Leben im Gedächtnis behalten. Und in dieser Stimmung wünschen wir allen eine wunderbare Wassersaison 2026.

Spandau, 2. Februar 2026
Alex & Jan

Andreas Enge – Grundstückwart

Im Jahr 2025 gab es in den Häusern und auf den Grundstücken diverse kleinere Schäden und Defekte, die entweder im Rahmen des allgemeinen Arbeitsdienstes oder durch Handwerksfirmen beseitigt worden sind. Hervorzuheben ist hier jedoch die Heizungsanlage für das Clubhaus. Hier gab es im laufenden Jahr 2025 gleich mehrere Probleme.

Ende Juni ist es zu einem größeren Sturmschaden an unserer Bootshalle auf dem Nord-West-Grundstück gekommen. Hier wurden rund 200 m² des Daches durch den Sturm abgedeckt. Die Kosten in Höhe von 18.498,01 Euro für die nachfolgenden Sicherungsmaßnahmen und auch die Beseitigung des Schadens wurde von der Versicherung – nach einigen Diskussionen mit dem von der Versicherung beauftragten Gutachter – vollständig erstattet.

Ein großes Problem stellt der Zustand unseres Fettabscheiders für die Küche dar. Im Rahmen der wiederkehrenden Prüfung wurde festgestellt, dass unser

Fettabscheider eigentlich eine Ruine ist. Zum großen Erstaunen des Gutachters war der Hauptbehälter allerdings im Rahmen der Richtlinien dicht. So mit wurde auch ein Weiterbetrieb unter Auflagen genehmigt. Das hat das Bezirksamt Spandau allerdings nicht davon abgehalten, dreimal zu versuchen, unter Fristsetzung die Anlage stillzulegen. Dies hätte eine Schließung unserer Ökonomie bedeutet. Ich habe hier jeweils entsprechende Fristverlängerungen erwirkt. Aktuell ist der Weiterbetrieb bis zum 30. April 2026 möglich.

Ob die Wasserwerke bis dahin zumindest mit den Tätigkeiten für den Abwasseranschluss begonnen haben, ist aktuell noch nicht absehbar. Wir stehen derzeit mit den Wasserwerken in Kontakt und hoffen, endlich einen verbindlichen Termin für den Beginn der Arbeiten zu erhalten. Von meiner Seite sind die Arbeiten für die Grundlagenermittlung abgeschlossen. Es gibt auch ein Konzept, wie die Leitungsverlegung auf unserem Grundstück erfolgen kann. Des weiteren habe ich mich mit einem Ingenieur der Firma ACO getroffen, der einen konkreten Vorschlag für den Einbau eines zur Größe unserer Ökonomie passenden Fettabscheiders gemacht hat. Nach den derzeitigen Schätzungen werden die Gesamtkosten für die Durchführung der Maßnahme bei ca. 120.000,- Euro liegen. Die Beauftragung und Begleitung der Maßnahme wird dann mein Nachfolger durchführen.

Klaus Westendorff – Takelmeister

Erst einmal einen herzlichen Dank an Norbert Nitschke und Frank Dahlhaus, die sich wie in den Vorjahren beim Kranen aktiv eingebracht haben. Micky und Frank Dörband auf dem Stapler sowie Matthias und Jochen an der Nordwest-Winde haben dafür gesorgt, dass das Kranen reibungslos und ohne Störungen erledigt werden konnte. Für den reibungslosen Organisationsablauf sorgte, wie schon in den Vorjahren, Christine Dohmen. Ich hoffe, dass das Team beim Abslippen 2026 wieder dabei ist.

Das Böckerücken nach dem Abslippen 2026 findet am darauffolgenden Sonntag, dem 29. März ab 11.00 Uhr statt. Wenn sich noch drei bis vier Mitglieder beteiligen, schaffen wir das mit dem Stapler in 3 bis 4 Stunden. Freiwillige können sich bei mir melden.

Ein großer Dank geht an Stefan und die vielen Kameraden, die beim Flaggenmast geholfen haben. Besonders möchte ich erwähnen, dass alle Leinen und Fallen neu getakelt wurden. So können wir den Flaggenmast leichter legen und stellen.

Auch auf dem Clubgelände hat das Aufslippen mit Müller & Sohn wieder sehr gut geklappt. Es sind in diesem Jahr sehr viele Boote im Wasser geblieben. Ich wäre dankbar, wenn sich die Mitglieder künftig rechtzeitig bei

mir melden, wenn das Boot im Wasser bleiben soll.

Ich hoffe, dass der Winter nicht so streng wird, denn die Unterwasserarbeiten müssen ja auch noch erledigt werden. Dabei ist darauf zu achten, dass der Schleifstaub umweltgerecht beseitigt wird.

Jetzt noch einige Gedanken aus der Hafenordnung von 1791: *Dem Hafenbenutzer geziemt es nicht, seinen eigenen, beschränkten Maßstab an die wohl durchdachten Anordnungen des Hafenmeisters zu legen und sich in dünkelhaften Übermut ein Urteil über die selben anzumaßen* (Auszug aus der preußischen Hafenordnung von 1791).

Ich wünsche allen einen ruhigen Winter.

Spandau, im Januar 2026
Euer Takelmeister Klaus Westendorff

Willi Mezger – Messe- und Veranstaltungswart

Das Jahr 2025 war geprägt von zahlreichen Veranstaltungen im Clubleben sowie vielfältigen organisatorischen Aufgaben rund um unseren Verein.

Dank der großartigen Unterstützung vieler Mitglieder und des engagierten Einsatzes unseres neuen Gastronomen Paris und seines Teams konnten alle Aktivitäten reibungslos und erfolgreich durchgeführt werden.

Rückblick auf die Veranstaltungen:

2025

25. Januar – Wintergrillen

Die Saison begann mit unserem beliebten Wintergrillen, das erstmals von unserem damals neuen Gastronomen Paris und seinem Team ausgerichtet wurde. Die gelungene Veranstaltung wurde von den Mitgliedern sehr positiv aufgenommen.

23. Februar – Jahreshauptversammlung

Die Jahreshauptversammlung fand im Clubhaus statt. Auch hier sorgte Paris für das leibliche Wohl der Teilnehmerinnen und Teilnehmer.

12. April – Ansegeln der Clubs der Scharfen Lanke (SVSL, SpYC, Gothia, SVUH, WWVB und PSB 24)

Diese Großveranstaltung wurde beim SVSL durchgeführt und erforderte zahlreiche Vorbereitungstreffen, an denen ich insgesamt fünfmal teilnahm. Intensiver Auf- und Abbau sowie die Veranstaltung selbst verlangten viel Unterstützung seitens der Clubmitglieder. Besonders hervorzuheben ist der große Einsatz beim Betreiben unserer Stände und beim Backen zahlreicher Kuchen. Der Aufwand hat sich gelohnt – die Veranstaltung verlief reibungslos und bot einen großartigen Start in die Segelsaison 2025.

8. Juni – Pfingstkonzert

Das traditionelle Pfingstkonzert fand bei sehr unsicheren Witterungsbedin-

gungen statt. Dank einer Leihgabe unseres Jugendwarts Alexander Stendel konnte ein großes Zelt für das Orchester aufgebaut werden. Trotz des Wetters folgten viele Mitglieder, Gäste und Ehrengäste der Einladung zum Fest: Eine tolle Veranstaltung mit starkem musikalischem Rahmenprogramm!

2. August – Stiftungsfest

Das Stiftungsfest zum 140. Gründungstag des Vereins war der Höhepunkt des Jahres. Gemeinsam mit einem engagierten Organisationsteam (Janine, Annette, Meinhard, Mirko und ich) konnten wir durch viele Vorbesprechungen, das neue Festzelt, die Unterstützung der Gastronomie und zahlreiche helfende Hände beim Auf- und Abbau ein wunderschönes Fest gestalten. Hierzu wird Mirko ergänzend berichten.

19. August – Termin mit Herrn Schmid (Deutsche Glasfaser)

In diesem Gespräch ging es um die langfristige Anmietung unseres Vorraums für Beratungen zu Glasfaseranschlüssen im Spandauer Süden. Diese Vermietung brachte dem Verein 1.400,- Euro netto ein.

23. August – Insel Kälberwerder

Diese gesellige Veranstaltung wurde u.a. von Mirko vorbereitet. Das Grillgut wurde von den Teilnehmern mitgebracht und konnte trotz einiger Wetterkapriolen sowohl bei der An- und Abfahrt zur Insel als auch beim Grillen selbst erfolgreich zubereitet werden.

25. September – Abschluss der Donnerstagsregatta

Der Abschluss wurde in gemütlicher Runde gefeiert und durch Paris gastronomisch unterstützt. Ein schöner Saisonmoment für alle aktiven Seglerinnen und Segler.

11. Oktober – Absegeln mit Oktoberfest

Nach dem Hissen der Flaggen und einer Geschwaderfahrt wurde die Segelsaison zünftig mit einem Oktoberfest beendet. Ein reichhaltiges Buffet und die anschließende Party im Clubhaus sorgten für ausgelassene Stimmung – ein voller Erfolg.

9. November – Besprechung zum Tavernaki

Erste Planungen und Gespräche zur zukünftigen Gestaltung und Nutzung des Tavernaki fanden statt. Ab 1. Januar 2026 wird sich Christos um das kulinarische Wohl unserer Mitglieder und Gäste kümmern.

23. November – Winterwandern mit anschließendem Eisbeinessen

Traditionell gut besucht und nochmals hervorragend organisiert von Eberhard. Nach einer gemütlichen Wanderung genossen alle Teilnehmenden das Eisbeinessen im Clubhaus.

6. Dezember – Nikolausgaudi

Ein Highlight für Jung und Alt! Die Nikolausfeier sorgte für leuchtende Augen und viel Freude. Und das Wild-

schweingulasch war – verlässlichen Quellen zufolge – wieder einmal köstlich. Dank an unsere Jäger!

10. Dezember – Weihnachtsversammlung mit Gänseessen

Zum Jahresende fand die Mitgliederversammlung statt, begleitet vom traditionellen Gänseessen. Ein schöner, geselliger Abend mit zahlreicher Beteiligung.

31. Dezember – Silvesterparty im SpYC

Der krönende Jahresabschluss: Mit Musik, Tanz und bester Stimmung wurde bis in die frühen Morgenstunden ins neue Jahr gefeiert. Ein würdiges Ende eines ereignisreichen Clubjahres.

2026

25. Januar – Wintergrillen im SpYC

Endlich einmal Winter in Berlin: Durch die Grillunterstützung von Christos und seinem Team konnte trotz defekter Heizung im Clubhaus das Wintergrillen mit großer Beteiligung durchgeführt werden. Anschließend gingen unsere sportlichen Mitglieder und deren Kinder auf die durch die lange Kälteperiode zugefrorene Scharfe Lanke.

Organisatorische Aspekte: Mit unserem Gastronomiepartner konnten wir viele unserer Events erfolgreich durchführen. Auch wenn nicht alles perfekt verlief, funktionierten Planung, Kommunikation und die Unterstützung durch zahlreiche Mitglieder hervorragend. Mein besonderer Dank gilt allen, die aktiv

beim Gelingen unserer Veranstaltungen mitgeholfen haben.

Ausblick 2026: Für das jetzt begonnene Jahr sind bereits neue Ideen in Planung. Neben bewährten Veranstaltungen wollen wir neue Formate erproben, um das Clubleben weiter zu beleben. Auch die Zusammenarbeit mit externen Partnern und Sponsoren soll gestärkt werden. Ich danke allen Beteiligten herzlich für ihren Einsatz und freue mich auf ein ebenso engagiertes, erfolgreiches und geselliges Jahr 2026.

Spandau, 1. Februar 2026

Willi Mezger

Viel Zeugs in der Backskiste

Man kann sich gar nicht früh genug auf die neue Saison vorbereiten, und eigentlich wollte ich euch zum Januar hier schon das Foto einer schicken Seglerbadehose beifügen. Habe aber keins gefunden. Und mit SpYC-Schokoladenosterhasen wollte ich euch noch nicht belästigen. Ich werde also im Ausguck bleiben und Euch zum Frühjahr ein paar Vorschläge für Segler-Shirts herumschicken – oder aber Ihr meldet Euch einfach, wenn es etwas gibt, das Ihr gerne in guter Musto-Qualität und mit SpYC-Stander bedruckt haben möchtet.

Zusätzlich sind bis auf Weiteres auch Modelle u.a. für Kinder bei www.sailshirt.com hinterlegt. Gerade für die Jüngeren bietet Musto leider keine Kollektion an. Bestellung dort bitte selbstständig bei Bedarf.

Auf Lager haben wir aber weiterhin Club- und Rennständer, Aufkleber, Pins (einfache Version ohne Diamanten) und Aufnäher für Jacken und Mützen. Sprecht ein Vorstandsmitglied an, und wir helfen gerne weiter.

Mirko Schilbach

Statistik

Todesfälle 2025

Name	Vorname	Status	Verstorben am	Mitgliedschaft in Jahren
Frank	Tusche	OMe	17.01.2025	27
Angelika	Pauligk	OM	Mai 2025	23

Kündigungen 2025

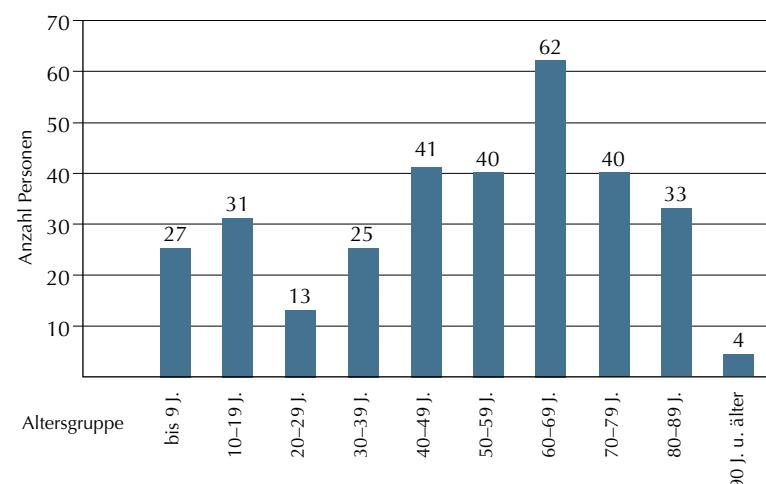
Name	Vorname	Status
Celik	Baran Deniz	JM
Haupt	Jürgen	Ome
Hinrich Sörensen	Nis Fiete	JM
Jäger	Aviel	JM
Jaschuk	Leander	JM
Kamberler	Jale	JM
Körper	Maya	JM
Lewin	Felix	AM
Liebheit	Benjamin	RCM
Pradel	Leopold	JM
Raneburger	Anja	FM
Sarassa	Anthony	JM
Vollmer	Karl	JM
Wetzler	Reinhard	OM
Zürn	Bärbel	FM

Aufnahmen 2025

Name	Vorname	Status	Aufgenommen zum
Jäger	Aviel	JM	01.01.2025
Welther	Fabian	OM	01.02.2025
Schwardmann	Alexander	OM	01.02.2025
Werner	Silke	EAM	01.03.2025
Barth	Björn	GM	01.04.2025
Delius	Barbara	GM	01.04.2025
Blecher	Nicole	GM	01.05.2025
von Rautenberg-Garczynski	Victor	OM	01.05.2025
von Rautenberg-Garczynski	Clara	JM	01.05.2025
Maurer	Lenja	JM	01.05.2025
Ehlers	Martin	OM	01.06.2025
Gies	Jörn-Rüdiger	OM	01.06.2025
Melchert	Sebastian	OM	01.06.2025
Ratzlaff	Alexander	JM	01.05.2025
Hetzl	Roschak	JM	01.05.2025
Mielke Urrutia	Maite	JM	01.05.2025
Hirschfeld	Lana Belle	JM	01.05.2025
Niemann	Emilian	JM	01.05.2025
Priemer	Emil	JM	01.05.2025
Heising	Ella	JM	01.05.2025
Scheglmann	Charlotte	JM	01.05.2025
Olbriszewski	Ben	JM	01.05.2025
Celik	Baran Deniz	JM	01.05.2025
Kapka Romero	Szymon	JM	01.05.2025
Gottschalk	Sydney	OM	01.06.2025
Niemann	Friederike	EAM	01.07.2025
Pritzkow	Friederike	EAM	01.07.2025
von Rautenberg-Garczynski	Elena	FM	01.07.2025
Fleischer	Nils	JM	01.10.2025
Armbruster	Finn	JM	01.10.2025
Gitzke	Anna	JM	01.10.2025

Anzahl der Mitglieder nach Altersgruppen: 2025

(Gesamtzahl Mitglieder: 316; Stand 31.12.2025)



Umwandlungen 2025

Name	Vorname	Status von / zu
Lewin	Felix	JOM / AM
Graczyk	Adalbert	OM / OMe
Ludwig	Peter	OM / OMe
Dr. Schöfer	Rolf	OM / OMe
Pritzkow	Friederike	EAM / OM

Endgültige Aufnahmen 2025

Name	Vorname	ab Datum
Hildebrand	Marcel	01.04.2025
Matthias	Schwan	01.08.2025
Ralf	Grötker	01.11.2025

Anzahl der Mitglieder nach Altersgruppen: Vorjahresvergleich

Jahr	bis 9 Jahre	10-19 Jahre	20-29 Jahre	30-39 Jahre	40-49 Jahre	50-59 Jahre	60-69 Jahre	70-79 Jahre	80-89 Jahre	90 J. u. älter	Gesamt
2016	16	21	23	35	16	54	46	55	21	3	290
2017	16	23	21	36	18	64	43	54	23	4	302
2018	8	19	17	37	21	62	45	54	24	5	292
2019	11	22	16	34	26	62	49	54	23	4	301
2020	11	26	14	32	29	63	49	53	23	4	304
2021	6	27	14	28	31	45	49	52	24	3	279
2022	3	25	13	24	29	48	56	51	30	3	282
2023	16	23	13	27	30	49	54	48	28	2	290
2024	16	27	11	24	38	39	58	39	32	2	286
2025	27	31	13	25	41	40	62	40	33	4	316

Regattaergebnisse 2025

Ohne Anspruch auf Vollständigkeit. In loser Reihenfolge. Deine Ergebnisse sind nicht dabei? Dann bitte bis 15. November 2026 eine Auflistung deiner Regattateilnahmen an sport@spyc.de senden, um im nächsten Heft berücksichtigt zu werden.

Maja Jacob – ILCA 4				
Europa Cup Croatia	Hvar	10	von	25
Europa Cup Italy	Imperia	58	von	252
Youth Easter Meeting	Gardasee	112	von	237
Wannseepokal	PYC	8	von	35
Willi-Möllmer-Gedächtnispreis	SCO	6	von	34
Young Europeans Sailing	KYC	26	von	89
Young Europeans Trophy	Polen	24	von	182
Europa Cup (Warn. Woche)	Warnemünde	24	von	86
IDJM	YC Wismar	24	von	81
Strander KÜZ	KYC	13	von	22
Jugendmastercup	WLS	5	von	18
BJM ILCA 4	VsaW	15	von	30
Alice Kallweit – ILCA 4				
Willi-Möllmer-Gedächtnispreis	SCO	27	von	34
Young Europeans Sailing	KYC	71	von	89
Wannseepokal	PYC	27	von	35
IDJM ILCA 4	YC Wismar	66	von	81
Kieler Woche	KYC	58	von	63
Strander KÜZ	KYC	45	von	58
BJM ILCA 4	VsaW	17	von	26

Caspar Fischer, Amelina Jäger – 420er bzw. 470er				
Lupo Cup	Gardasee	39	von	101
Wannseepokal	PYC	9	von	28
Young Europaens Sailing	KYC	30	von	84
Kieler Woche	KYC	5	von	40
JEM	Porto	100	von	127
IDM 470er	Steinhude	11	von	37

Timo Priebe – O-Jolle				
IDM		17	von	41
Clubmeisterschaft 1		1	von	12
YS Auftakt		3	von	28
O-Lok		11	von	32
K.H.Gedächtnis		8	von	19
Eispokal		8	von	17
Spandauer O		9	von	13

Otto Leihener – Optimist				
Rüdiger Weinholz-Preis	Berlin	56	von	73
Gothencup	Berlin	16	von	47
Spandauer Opti Cup	Berlin	51	von	93
Null Drei Cup	Berlin	51	von	51
Joerfelder Opti Cup	Berlin	8	von	28

Lauris Maurer – Optimist				
Edgar Jambor Preis	Berlin	8	von	30
Kokosnuss-Cup	Berlin	8	von	44
Spandauer Opticup C	Berlin	2	von	47
Meer-Seen-Cup	Berlin	57	von	79

Lina Banik – Optimist				
Edgar Jambor Preis	Berlin	3	von	30

Spandauer Opti Cup	Berlin	33	von	43
Null Drei Cup	Berlin	47	von	51
Meer-Seen-Cup	Berlin	19	von	79

Jarle Maurer – Optimist				
Null Drei Cup	Berlin	14	von	51
Gothencup	Berlin	17	von	47
Meer-Seen-Cup	Berlin	31	von	79
Spandauer Opti Cup	Berlin	47	von	93
Joerfelder Opti Cup	Berlin	19	von	28
Optipfingstfestival	Berlin	46	von	64
Rüdiger Weinholz-Preis	Berlin	58	von	73

Tessa Jerzenbek – Optimist				
Joerfelder Opti Cup	Berlin	11	von	28
Null Drei Cup	Berlin	23	von	51
Meer-Seen-Cup	Berlin	37	von	79
Gorch-Fock-Cup	Berlin	39	von	70
Spandauer Opti Cup	Berlin	53	von	93
Optipfingstfestival	Berlin	60	von	64
Rüdiger Weinholz-Preis	Berlin	71	von	73

Johanna Jerzenbek – Optimist				
Gorch-Fock-Cup	Berlin	58	von	70
Optipfingstfestival	Berlin	44	von	64
Spandauer Opti Cup	Berlin	60	von	93
Null Drei Cup	Berlin	27	von	51
Joerfelder Opti Cup	Berlin	5	von	28
Meer-Seen-Cup	Berlin	22	von	79

Clara Blankenstein – Optimist				
Rüdiger Weinholz-Preis	Berlin	68	von	73
Gorch-Fock-Cup	Berlin	47	von	70
Spandauer Opti Cup	Berlin	61	von	93
Null Drei Cup	Berlin	26	von	51

Helene Dölves – Optimist				
Spandauer Opti Cup	Berlin	24	von	93
Null Drei Cup	Berlin	21	von	51
Joersfelder Opti	Berlin	14	von	28
Meer-Seen-Cup	Berlin	41	von	79
Optipfingstfestival	Berlin	43	von	64
Gothencup	Berlin	39	von	47
Rüdiger Weinholz-Preis	Berlin	70	von	73

Thorsten Goldberg – H-Boot				
Clubmeisterschaft WF 1	Berlin	8	von	12

Uwe Ackermann – Sunbeam 22				
Round the Island	Berlin	28	von	49

Wolfgang Malcher – H-Boot				
Clubmeisterschaft WF 1	Berlin	4	von	12

André Görst – BB 10				
Clubmeisterschaft WF 1	Berlin	5	von	12

Andreas Metzenthin – IF-Boot				
Round the Island	Berlin	41	von	49
Clubmeisterschaft WF 1	Berlin	10	von	12

Björn Barth – J80				
Yardstick Trophy	Berlin	15	von	24
Challenge Cup	Berlin	33	von	36
Max Oertz	Berlin	27	von	28
Rupenhorn Regatta	Berlin	11	von	12
60sm	Berlin	9	von	21
Ringelnatz	Berlin	35	von	81

Florian Kaletta – Jollenkreuzer				
Havel Klassik	Berlin	1	von	26

Frank Dahlhaus – Helmsman				
Clubmeisterschaft WF 1	Berlin	7	von	12

Max Keller – 470er				
29er WM		8	von	50
Clubmeisterschaft 1 (Melges)		3	von	12
470er JWM	Spanien	26	von	42
Rupenhorn Regatta (Melges)		4	von	12
YSA		11	von	28
470er JEM	Portugal	43	von	49
60sm		3	von	36
Ringelnatz		7	von	81

Dimitri Rempen – O-Jolle und Folkeboot				
Goldplakette		2	von	11
Sommercup SCA		5	von	10
Gothenschild		7	von	14
Tegeler Kanne		6	von	9
Klaus Härté Gedächtnis Preis		13	von	18
Champagner Cup		10	von	13
Spandauer O		10	von	13

Eispokal				
Gunner Perlitz – Dyas		15	von	17
Silber Dyas		6	von	15
IDM (TraWo)	Travemünde	18	von	23
Jürgen Baumann Preis (BM)		6	von	13
Raubritterpokal (BM)		11	von	13

Robert Kühns – Dyas				
Spandauer Yardstick-Auftakt		1	von	28
Ringelnatz-Cup		8	von	81

Dr. Stefan Sendtner-Voelderndorff – Hansajolle				
Havel Klassik		3	von	26

Regina Heick – X99				
Goldenes Posthorn		1	von	17
Max Oertz Preis		14	von	28
YSA		8	von	28
Ringelnatz		3	von	81

Felix Meißen – Optimist				
Rüdiger Weinholz-Preis		47	von	73
Gorch-Fock-Cup		36	von	70
Spandauer Opti Cup		33	von	43
Gothencup		47	von	47

Diarra Sy – Optimist				
Rüdiger Weinholz-Preis		129	von	145
Pfingstfestival		54	von	65
Joersfelder		6	von	17
Meer Seen		44	von	81

Schwerin	98	von	155
Havelcup	35	von	48
Aida Sy – ILCA			
Spandauer Eis-Cup	15	von	16
Matrice Kallweit – Optimist			
Spandauer Opti Cup B	9	von	93
Meer-Seen-Cup	10	von	79
Opti B	4	von	24
Karl Lehmann Regatta	9	von	42
Null Drei Cup	17	von	51
Tegeler Jüngstenfestival	15	von	35
Optipfingstfestival	35	von	64
Gorch-Fock-Cup	44	von	70
Rahnsdorfer Opti Cup	54	von	73
LJM Brandenburg	52	von	64
Ralf Groneberg – Zugvogel			
Round the Island	20	von	49
Thomas Mecke – Dyas			
Jürgen-Baumann-Preis	12	von	12
Reinhard Fischer – Hansajolle			
Havel Klassik	7	von	26
Clubmeisterschaft 1	2	von	12
YSA	16	von	28
Wannsee Klassik	7	von	23

Impressionen vom Spandauer Opti-Cup B 2025

Der Vorstand

gemäß §26 BGB

<i>Vorsitzender</i>	Rainer Drucker	1.vorsitzender@spyc.de Tel.: 0171 4395476
<i>Stellv. Vorsitzender und Pressewart</i>	Mirko Schilbach	mirko@spyc.de Tel.: 0176 67565968
<i>Schatzmeister</i>	Michael Seiffert	kasse@spyc.de Tel.: 0172 3268129
<i>Grundstückswart</i>	Andreas Enge	grundstueck@spyc.de Tel.: 0177 2308188

weitere Vorstände

<i>Schriftführerin</i>	Janine Drucker	schriftfuehrer@spyc.de
<i>Obmann für Wettsegeln, Breitensport und Segelausbildung</i>	Sebastian Kalabis	sport@spyc.de Tel.: 0177 6283089
<i>Jugendwarte</i>	Alexander Stendel Jan Schöllhammer	0172 6508000 0173 6286256 jugend@spyc.de
<i>Takelmeister</i>	Klaus Westendorff	takel@spyc.de Tel.: 0170 5537170
<i>Veranstaltungswart / Messewart</i>	Willi Mezger	veranstaltung@spyc.de messe@spyc.de

Impressum

Herausgeber:

Spandauer Yacht-Club e.V., v.i.S.d.P.: Rainer Drucker
Anschrift: Scharfe Lanke 31, 13595 Berlin, www.spyc.de, info@spyc.de



An der Havel zu Hause seit 1885

Spandauer Yacht-Club

Spandauer Yacht-Club e.V.
Scharfe Lanke 31, 13595 Berlin
Tel. Büro: +49 30 3 61 57 17
info@spyc.de